

1755 > 1888 < 1938

Zion in Baltimore

# Gemeinde-Feier

des

183 sten Jahrestages der Gründung der Gemeinde

und des

50 jährigen Bestehens der

Zions Sonntagschule

Sonntag, 23. Oktober 1938

## Hymne auf Zion

von Pastor Julius Hofmann, 1905

**S**egründet in großer Zeit,  
gerettet aus Sturm und Streit,  
so, Zion, stehest du!  
Getreuer Pflüger Ackerfeld,  
der Wandermüden Ruhezelt,—  
nimmer vergehest du.

„Nährende Mutter der Ungezählten“  
nenne dich unter den Auserwählten  
das Buch des Lebens!  
Sammle und leite, behüte und weide  
rastlosen Strebens!  
Dein Lohn sei die Freude  
unendlichen Gebens!



Die Chormusik in diesem Fest-Gottesdienst singt der

## Dresdner Kreuzchor

unter Leitung von Herrn Professor Rudolf Mauersberger.

Der Gottesdienst wird vom Rundfunksender W C B M  
übertragen.

Die Zionsglocken

Orgel Vorspiel

Chorgesang

G. Aug. Homilius, 1785

Domine, ad adjuvandum me festina.

Deo dicamus gratias!

Herr, komm und steh uns bei!

Gott, wir sagen dir Dank!

Der Festgruss

Chor: Amen . . . . . Heinrich Schütz, 1585-1672

Eingangslied

Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren,  
Lob ihn, o Seele, vereint mit den himmlischen Chören!

Kommet zu Hauf,  
Psalter und Harfe, wacht auf,  
Lasset den Lobgesang hören!

Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret,  
der dich auf Adlers Fittichen sicher geführet,  
der dich erhält,  
wie es dir selber gefällt;  
hast du nicht dieses verspüret?

Lobe den Herren, der künstlich und fein dich bereitet,  
Der dir Gesundheit verliehen, dich freundlich geleitet.  
In wie viel Not  
Hat nicht der gnädige Gott  
Ueber dir Flügel gebreitet!



## Das Gebet

Heinrich Schütz

Chor: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und  
von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

## Das Sündenbekenntnis

Heinrich Schütz

Chor: Kyrie eleison, Christe eleison, Kyrie eleison

## Das Gnadenwort

## Das Glaubenslied

Wir glauben all an einen Gott,  
Schöpfer Himmels und der Erden,  
Der sich durch Jesus, seinen Sohn,  
Uns zum Vater hat gegeben.  
Er will uns allzeit ernähren;

Uns zur Seligkeit bewahren  
Durch den Heiligen Geist im Glauben,  
Kein Leid soll uns widerfahren.  
Nach diesem Elend ist bereit  
Uns ein Leben in Ewigkeit! Amen.

## Die Schriftlesung

## Chorgesang

Sanktus . . . . . Kurt Thomas, geb. 1904

## Lied der Gemeinde

Hier stehen wir von nah und fern  
in einem Geist, vor einem Herrn,  
vereint zu Dank und Bitte.  
O Jesu, selge Majestät,  
gekreuzigt einst und nun erhöht,  
tritt ein in unsre Mitte!  
Stimm an, nimm an  
unsre Lieder, die wir Brüder  
vor dich bringen,  
deine Herrlichkeit zu singen.

Was einst ein kleines Senfkorn war,  
das breitest du von Jahr zu Jahr  
weit aus mit mächtgen Zweigen.  
Zu Tausenden erwächst dein Bund  
und öffnet Herz und Hand und Mund,  
für Gottes Heil zu zeugen;  
Deinen reinen  
Lebenssamen, deinen Namen  
durch die Weiten  
aller Länder auszubreiten.

Dein sind wir, dein in Ewigkeit;  
drum wollen wir, du Held im Streit,  
an deinem Auge hängen.

Wohlan, mit Macht umgürte dich  
du Arm des Herrn, so werden sich  
die Völker um dich drängen;  
alsdann wird man  
fröhlich singen, Palmen schwingen,  
wenn man schauet,  
wie Jehovah Zion bauet.

Albert Knapp, 1821

152



## Die Predigt

II. Korinther 5:20

“So sind wir nun Botschafter an Christi Statt,  
denn Gott vermahnet durch uns; so bitten wir  
nun an Christi Statt: Lasset euch versöhnen  
mit Gott!”

## Chorgesang

Heinrich Kaminski, geb. 1887

Ich harre auf den Herrn, meine Seele harret, und ich  
hoffe auf sein Wort; meine Seele harret von einer  
Morgenwache bis zur andern.

## Gebet und Vaterunser

## Chorgesang

Hymne auf Zion

Theodor Hemberger, 1932

(Text auf dem Vorderblatt)

## Danklied der Gemeinde

Martin Rinkart, 1630

Nun danket alle Gott  
mit Herzen, Mund und Händen,  
der grosse Dinge tut  
an uns und allen Enden,  
der uns von Mutterleib  
und Kindesbeinen an  
unzählig viel zu gut  
und noch jetzund getan!

Der ewig reiche Gott  
woll uns bei unserm Leben  
ein immer fröhlich Herz  
und edlen Frieden geben  
und uns in seiner Gnad  
erhalten fort und fort  
und uns aus aller Not  
erlösen hier und dort.

Lob, Ehr und Preis sei Gott  
Dem Vater und dem Sohne  
Und dem, der beiden gleich  
Im höchsten Himmelsthronen,  
Dem ewig höchsten Gott,  
Als es anfänglich war  
Und ist und bleiben wird  
Jetzund und immerdar.

*Hülze*  
*Gosmann*  
*Morgner*  
*Grimm*

## Segen

Chor: Amen . . . . . Günther Raphael, geb. 1903

## Orgel Nachspiel

---

Das Festopfer der Gemeinde wird beim Ausgang aus der Kirche eingesammelt.